

## Niederschrift

### Sitzung des Umweltausschusses der Gemeinde Zeuthen

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Donnerstag, 16.11.2023
<b>Ort:</b>	Mehrzweckraum des Sport- und Kulturzentrums, Schulstraße 4, 15738 Zeuthen
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	21:30 Uhr

---

#### Anwesenheit

##### **Ausschussvorsitz**

Herr Jonas Reif - B'90/Grüne

##### **Gemeindevertreter**

Herr Dr. Jens Burgschweiger - SPD/ChW

entschuldigt

Frau Gabriele Figge - CDU

Herr Heiko Fuchs - FDP

Herr Udo Itzeck - BfZ

entschuldigt

Frau Sonja Pansegrau - DIE LINKE

nicht anwesend

Frau Christine Wehle - SPD/ChW

Vertretung für: Herrn Dr. Jens Burgschweiger (REGIO, UA)

##### **Sachkundige Einwohner**

Herr Jens Kamischke - BfZ

Herr Torsten Kampe - B'90/Grüne

Herr Sebastian Posselt - FDP

nicht anwesend

Herr Dirk Schulz - SPD/ChW

Herr Christian Selch - CDU

Herr Uwe Tegeler - DIE LINKE

entschuldigt

##### **Baum- und Naturschutzbeirat**

Herr Uwe Bruns - B'90/Grüne

Herr Axel Mieritz -

##### **Seniorenbeirat**

Herr Ingo Wiermann -

##### **Verwaltung**

Herr Richard Schulz -

##### **Protokoll**

Frau Nancy Dagge -

##### **Gäste**

Herr Christian Hecht -

Herr Sophie Tenbusch -

## Niederschrift

### öffentlicher Teil:

#### 1. Eröffnung und Bestätigung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie Bestätigung der Tagesordnung

Der Vorsitzende Herr Reif eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Zu Beginn der Sitzung sind 4 Mitglieder anwesend.

Die Fraktion B'90/Grüne zieht den TOP 6 – BV-076/2023 Durchführung einer Einwohnerbefragung Ausbau L401 – von der Tagesordnung zurück. Hier besteht interner Klärungsbedarf.

Bestätigung der Tagesordnung mit der Änderung:

#### Abstimmungsergebnis:

Mitglieder	anwesend	ja	nein	enthalten	ausgeschlossen <sup>1)</sup>
6	4	4	0	0	0

<sup>1)</sup>Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVerf

#### 2. Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung am 12.09.2023

keine Einwendungen

#### 3. Informationen aus der Gemeindeverwaltung

Herr Schulz informiert:

- die Ideenskizze für das Förderprogramm natürlicher Klimaschutz wurde am 30.10.2023 eingereicht. Bei positiver Rückmeldung kann bis Ende März 2024 ein Fördermittelantrag gestellt werden, die Eigenanteil der Gemeinde Zeuthen würden für das Jahr 2024 zur Verfügung stehen müssen aber für die Folgejahre 2025/2026 in den Haushalt eingestellt werden
- der erste Termin mit EBP (Planungsbüro) zur Korrektur der THG-Bilanz und die Durchführung der Potentialanalyse hat stattgefunden
- am 15.11.2023 fand eine interne Infoveranstaltung mit Experten zur kommunalen Wärmeplanung statt und eine Abendveranstaltung mit 20 Personen zur „Energiewende im Eigenheim“

Zur Anfrage von Herrn Kamischke zu Ablagerungen auf dem Grundstück Forstallee 43b, wird das Antwortschreiben des Umweltamtes - untere Abfallwirtschafts- / untere Bodenschutzbehörde an alle Ausschussmitglieder versendet.

Die Beteiligung der Lärmaktionsplanung der Bahn beginnt am 02.01.2024. Alle Informationen hierzu werden auf der Homepage der Gemeinde Zeuthen veröffentlicht.

#### 4. Einwohnerfragestunde

Herr Nicolas stellt seine Fragen:

Die Geschwindigkeitsanzeige in der Lindenallee Fahrtrichtung Berlin, befindet sich kurz vor einem Stoppschild sodass diese an dieser Stelle nicht sinnvoll erscheint, er bittet darum diese auf der anderen Straßenseite zu platzieren.

→ die Beschaffung erfolgte durch die Gemeinde Zeuthen, der Standort kann angepasst und verändert werden, hier erfolgt eine Rücksprache mit dem Fachamt

Werden die Anwohner der Fontaneallee welche teilweise zu Wildau gehört, in der Lärmaktionsplanung der Gemeinde Zeuthen berücksichtigt

→ diese Frage wird unter TOP 7 – Bericht zur Lärmaktionsplanung 4. Stufe – beantwortet

→ die Lärmaktionsplanung endet tatsächlich an der Ortsgrenze (Übertrag aus TOP 7)

#### 5. Anfragen der Mitglieder der Gemeindevertretung

Frau Wehle hätte sich gewünscht, dass zu dem Vortrag „Energiewende im Eigenheim“ die Gemeindevertreter eingeladen worden wären. Sie bittet darum, dass das Protokoll dieser Veranstaltung inkl. der Fragen der Bürger zur Verfügung gestellt wird.

## **6 . Moratorium „Keine neuen Baugebiete“ Vorlage: BV-077/2023**

Herr Reif stellt die Beschlussvorlage vor.

Alle weiteren Fraktionen äußern sich kritisch und geben folgende Hinweise:

- es gibt eine gültigen Flächennutzungsplan, es besteht eine rechtlich zulässige Nutzung, eine Verweigerung eine Bebauungsplanes ist nicht möglich
- Anpassung / Überarbeitung des bestehenden Flächennutzungsplans
- ein Moratorium hat keine Rechtskraft
- Antrag nicht konkret genug, Flächen genau definieren
- Werte in Zusammenhang mit dem Leitbild erarbeiten

Die Fraktion B'90/Grüne zieht den Antrag / Beschlussvorlage zurück. Dieser wird zu einem späteren Zeitpunkt in angepasster Form neu eingereicht. Anregungen der Fraktionen sind gewünscht.

## **7 . Bericht zur Lärmaktionsplanung 4. Stufe Vorlage: IV-083/2023**

Einleitende Worte durch Herrn Schulz, Herr Hecht (Hoffmann-Leichter Ingenieurgesellschaft mbH) erhält Rederecht. Er stellt an Hand einer Präsentation die Lärmaktionsplanung vor.

Herr Schulz informiert kurz über die nächsten Verfahrensschritte:

- Beteiligung der Öffentlichkeit (Auslegung des Entwurfs im Rathaus für 4 Wochen und Veröffentlichung auf der Webseite der Gemeinde Zeuthen)
- Beteiligung der Träger öffentlicher Belange; Einarbeitung der Stellungnahmen und Fertigstellung des LAP 2024

Die Fragen der Ausschussmitglieder werden beantwortet. Folgende Hinweise werden gegeben:

- der Punkt „Sonstige Umgebungslärmquellen“ soll redaktionell wieder in die Lärmaktionsplanung eingearbeitet (Fluglärm, A10) werden
- der Wildauer Teil der Fontaneallee soll in Zusammenarbeit mit Zeuthen, Wildau und dem Ingenieurbüro aufgenommen und bewertet werden

## **8 . Aktueller Sachstand Flughafen BER**

Herr Dirk Schulz informiert ausführlich an Hand einer Präsentation über den aktuellen Stand. Die Präsentation wird den Ausschussmitgliedern zur Verfügung gestellt. Die Fragen der Ausschussmitglieder wurden beantwortet. Die nächste FLK findet am 23.01.2024 statt.

## **9 . Straßen- und Bahnlärm sowie Erschütterungen an der Bahntrasse in Zeuthen**

Herr Tegeler ist nicht anwesend, hat aber per Mail informiert, diese Information wird an die Ausschussmitglieder versendet und ins Protokoll aufgenommen:

### Neue Geräuschvorschrift für Schienenfahrzeuge in Kraft

Die europäischen Geräuschemissionsvorschriften für Schienenfahrzeuge werden in der sogenannten Technischen Spezifikation des Teilsystems „Fahrzeuge – Lärm“ (TSI Lärm) festgelegt. Die bislang gültige Version stammt aus dem Jahr 2014. Sie ist 2019 ergänzt worden durch die Einführung eines grundsätzlichen Fahrverbots auf den stark befahrenen Strecken des Güterverkehrsnetzes in der EU für Güterwagen mit Graugussklotzbremsen (GG-Güterwagen) ab 08.12.2024, mit vielen Ausnahmeregelungen, die den Betrieb von GG-Güterwagen noch darüber hinaus erlauben, im Extremfall bis zum Jahr 2036.

### Die Europäische Kommission hat im März 2023 ihren 3. Bericht über die Durchführung der Richtlinie über Umgebungslärm (ULR) vorgelegt.

Die zentralen Aussagen des Berichts sind:

- Die Geräuschexposition in der EU ist relativ stabil geblieben und damit nicht gesunken.
- Die ULR wird nur unzureichend umgesetzt: Die Kommission hat gegen 15 Mitgliedstaaten (u.a. Deutschland) Vertragsverletzungsverfahren wegen unzureichender Umsetzung eingeleitet
- Als Ziel der Bekämpfung des Verkehrslärms in der EU wird auf den Aktionsplan für Schadstofffreiheit von 2021. Auf dem Weg zu einem gesunden Planeten (EU-Aktionsplan): „Schadstofffreiheit von Luft, Wasser und Boden“. Brüssel, den 12.5.2021) verwiesen. Danach soll die Zahl der Menschen, die einer chronischen Belastung durch Verkehrslärm ausgesetzt sind ( $L_{den} > 55 \text{ dB(A)}$ ), bis 2030 gegenüber 2017 um 30 % gesenkt werden.
- Dieses Ziel wird mit den bisher eingeleiteten Maßnahmen nicht erreicht, Hauptproblem ist der Straßenverkehr.

- Für das Ziel „ist eine Kombination von Maßnahmen notwendig, darunter strengere Lärmvorschriften für den Straßenverkehr, eine bessere Stadt- und Verkehrsplanung und eine deutliche Verringerung des Straßenverkehrs sowie weitere Geschwindigkeitsbeschränkungen in Städten“

Es zeigt sich das im Bereich Schiene wie auch gerade der Straße noch viel zu tun ist.

#### **10 . Bericht des Baum- und Naturschutzbeirates**

Herr Bruns und Herr Mieritz erhalten das Wort sie informieren und geben folgende Anregungen:

- Schilder mit Piktogrammen „Motor abstellen“ an den Laternen im Schrankenbereich anbringen
- das Projekt Naturgarten „Ahornallee“ läuft weiter
- Freiwillig Tempo 30 in den Nebenstraßen als Lärm- und Tierschutz
- das Protokoll der letzten Sitzung wurde erneut nicht an den Baum- und Naturschutzbeirat versendet (der nicht öffentliche Teil soll ebenfalls zur Verfügung gestellt werden, da die Beiräte auch in der Sitzung daran teilnehmen dürfen), dies soll bitte durch die Verwaltung bzw. GVT geklärt werden

Die Fragen zum Thema Bauvorbereitung Multifunktionsgebäude (Baumfällungen und Ausgleichsmaßnahmen) werden schriftlich an die Verwaltung gestellt.

#### **11 . Sonstiges**

##### Frau Wehle

Die Fraktion SPD/ChW wird einen Änderungsantrag zum Haushalt 2024 stellen: Aufnahme des Budget für Baumpflanzungen inkl. der Begründung

##### Herr Reif

Eine Anfrage an die Verwaltung wurde gestellt: Wie viele Mittel stehen für Baumpflanzungen noch zur Verfügung, werden die Mittel übertragen und konkrete Aussagen zur Verwendung treffen

Waldumbaumaßnahmen sind in der Miersdorfer Chaussee und im Kienpfehl geplant, Bäume wurden bereits markiert, die Markierungen wurden durch den NABU besichtigt, die Auswahlkriterien sind nicht nachvollziehbar. Es soll ein Ortstermin stattfinden und vorab keine Maßnahmen durchgeführt werden  
Vorschläge für eine Ortstermin sind: 21.11.2023, 28.11.2023 oder 30.11.2023 jeweils um 15.30 Uhr  
Nach Einigung über einen Termin wird dieser schriftlich allen Ausschussmitgliedern bekannt gegeben.

Bitte um Information aus der Verwaltung zum Stand → Beschaffung von E-Autos (Beschluss der GVT)

Jonas Reif  
Ausschussvorsitz

Frau Nancy Dagge  
Schriftführung